

Ein Herz für Kinder

Spende für Waisenhaus in Nowosibirsk überreicht

Maria Schächtl aus Halshorn, Gemeinde Weihmichl, feierte kürzlich einen runden Geburtstag. Zu der beliebten Landwirtin kamen neben der Familie auch viele Freunde zum Gratulieren. Doch die Jubilarin bat anstelle von Geschenken um Spenden für soziale Zwecke. Sebastian Satzl, Bürgermeister von Weihmichl und Mitglied des Freundeskreis Landkreis Landshut – Rayon Nowosibirsk hatte in Weihmichl und Neuhausen schon mehrmals mit einer Diaschau über den Partnerrayon referiert. 1999 und 2006 fanden in Unterneuhausen und Weihmichl Lichtbildervorträge über die Arbeit des Freundeskreises, die Entwicklung der Partnerschaft und das Leben in Nowosibirsk statt.

Besonders angerührt hat Maria Schächtl bereits damals das Projekt zur Unterstützung eines Waisenhauses, das 1996 seinen Beginn nahm. Damals wurde bei einer Reise die Landkreisdelegation auf die katastrophalen Zustände der Waisenkinder aufmerksam. Heruntergekommene Räume unter einem undichten Dach, eine defekte Heizung und bei den Kindern Langeweile, die mit pausenlosem Fernsehen wegen fehlender Spielzeuge und Sportgeräte totgeschlagen wurde. Auch ohne Vergleich mit Standards war jedem klar: Es muss geholfen werden. Ein Spendenkonto wurde eingerichtet und schon wenige Wochen später konnte ein erster Betrag übergeben werden, um die schlimmsten baulichen Mängel angesichts des bevorstehenden Winters zu beheben. Letztendlich stellte der Rayon dann ein ehemaliges Krankenhaus in Krasnoobsk zur Verfügung, das in ein Waisenhaus umgebaut wurde. Im Laufe der Jahre gingen die Renovierungsarbeiten zwar manchmal schleppend, aber immerhin doch stetig weiter und bei jedem Besuch einer Reisegruppe aus dem Landkreis steht das Waisenhaus auf dem Programm, um sich mit eigenen Augen vom Fortschritt der Bauarbeiten zu überzeugen. Dank der Unterstützung durch die Spenden von den Bürgern des Landkreises Landshut ist das Waisenhaus heute sehr gut ausgestattet, es gibt Spielgeräte, einen modernen Speisesaal, helle und freundlich eingerichtete Zimmer, aber auch die Außenanlagen können sich nun sehen lassen. Die Kinder haben Spielgeräte, einen Sandkasten, einen Kletterbogen und vor allem Platz zum Toben. Durch die Investitionen, die mit diesem Geld ermöglicht wurden, profitiert die dortige Wirtschaft erheblich und schafft so auch Arbeits- und Verdienstmöglichkeiten.

Maria Schächtl überreichte nun eine Geldspende an die Vorstandsmitglieder des Freundeskreises Helmut Wimmer, Arno Wolf und Ruth Müller im Beisein von Bürgermeister Sebastian Satzl, der durch seine Vorträge das ferne Sibirien in das Bewusstsein der Bürger von Weihmichl gebracht hat. Im Namen des Freundeskreis Landkreis Landshut – Rayon Nowosibirsk bedankte sich Helmut Wimmer für die Waisenkinder des Rayons Nowosibirsk für die großzügige Spende von Maria Schächtl und er versprach, das Geld bei der nächsten Reise nach Nowosibirsk im Waisenhaus abzugeben und Bericht zu erstatten, wofür das Geld verwendet worden ist.



***Helmut Wimmer, Ruth Müller und Arno Wolf bedanken sich bei Maria Schächtl und ihrem Gatten.
Rechts der Bürgermeister von Weihmichl Sebastian Satzl.***